

Computer-Kids in Afrika

Vier Schweizer Teenies gewannen beim Internet-Wettbewerb **ThinkQuest** eine Reise ins westafrikanische Mali. Dort staunte das Quartett über die Hilfsprojekte der Caritas.

Die 17-jährige **Rahel Stössl** aus Hochfelden ZH steht unter einem wolkenlosen Himmel in einer gelben, ausgedorrten Landschaft. Aus einem tiefen Brunnen pumpt sie Wasser in einen Kessel. Rahel ist schweissgebadet, aber die Schwerarbeit lohnt sich: Stolz kann das Mädchen aus der Schweiz den Kessel mit der kostbaren Flüssigkeit einer jungen schwarzen Frau überreichen.

Dank der Caritas durfte Rahel nach Mali in Westafrika reisen – zusammen mit **Lilian Weber** (17) aus Eglisau ZH sowie **Fabia Spiess** (17) und **David Schneeberger** (14) aus Lausen BL.

Das Schweizer Hilfswerk Caritas hat nahe der Stadt Mopti 400 Wasserpumpen und Brunnen gebaut. Sie sind für die Bevölkerung überlebenswichtig. «Ich habe jetzt gesehen, wie kostbar Wasser sein kann», sagt Rahel. «Ich werde es von jetzt an als Wunder betrachten, dass in der Schweiz das Trinkwasser so selbstverständlich aus den Hähnen sprudelt.»

Vor ihrer Afrikareise hatten Rahel und die drei anderen Teenies beim grossen Internet-Wettbewerb ThinkQuest mitgemacht. Sie gestalteten eigene Websites und wählten dafür die Themen Strassenkinder in Afrika und die Gefährdung von Jugendlichen durch Drogen. Mit ihren Wettbewerbsbeiträgen gewannen die vier den ThinkQuest-Spezialpreis der Caritas und durften sieben Tage lang



in Mali Entwicklungsarbeit miterleben.

Unvergessliche Reise

«Wir haben Schönes und Schreckliches gesehen», sagten die jungen Computer-Cracks nach ihrer Rückkehr. Rahel ist noch immer erschüttert von der Begegnung mit

Kindern, deren Bäuche vor Hunger aufgebläht sind. «Andererseits bin ich begeistert, wie freundlich und fröhlich uns die Menschen in Mali empfangen haben», sagt das Schweizer Mädchen.

Schon seit fünf Jahren wird der Wettbewerb ThinkQuest in der Schweiz veranstaltet. Allein im

letzten Jahr haben 600 Jugendliche teilgenommen und 100 neue, lehrreiche Websites erschaffen. Alle diese Teenager tauchten tief in den Cyberspace ein.

Rahel, Lilian, Fabia und David sind zuerst ins World Wide Web und dann in die wirkliche weite Welt gereist. MICHAEL WEST



Kontakt:

Die Schweizer Teenies Lilian Weber und Fabia Spiess befragen eine junge Frau aus Mali (Bild oben).

Interessiert:

Dank ThinkQuest erkunden Jugendliche den Cyberspace.

Bilder Caritas/
Franco Grecco

THINKQUEST

Am grossen Internet-Wettbewerb ThinkQuest können Jugendliche von 11 bis 19 Jahren teilnehmen. In Teams gestalten sie informative Websites zu kulturellen, sozialen, technischen und wissenschaftlichen Themen. Die Teilnehmenden können eine Vielzahl wertvoller Sachpreise gewinnen.

■ Infos zur neuen Runde des Wettbewerbs über Telefon 056 - 417 57 00 oder online unter www.thinkquest.ch

ThinkQuest wird in der Schweiz vom Migros-Kulturprozent zusammen mit verschiedenen Partnern organisiert.